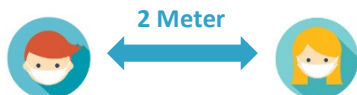


Schutzkonzept David G. Simons Academy, DGSA®

So schützen wir uns an unseren Kursen gegenseitig vor dem Coronavirus.



Es besteht an allen DGSA®-Kursen eine Maskentrag-Pflicht für Teilnehmer und Instruktoren. In gewissen Ländern wird an unseren Kursen das Tragen einer FFP2-Maske verlangt. Bitte bringen Sie Ihre eigenen Gesichtsmasken mit an den Kurs.



Der Mindestabstand von zwei Metern zwischen den Teilnehmern wird an unseren Kursen grundsätzlich eingehalten. Jedoch ist dies natürlich während dem praktischen Üben nicht möglich. Um die Ansteckungsketten so gering wie möglich zu halten, bitten wir unsere Teilnehmer, von Anfang an Übungspaare zu bilden, welche während des ganzen Kurses bestehen bleiben und auch während des Theorieunterrichts nebeneinandersitzen. Zwischen den Übungspaaren wird der Mindestabstand von 2 Metern in jedem Fall eingehalten. Für das Vorzeigen der Dry Needling-Techniken verwendet der Instruktor die DGSA® Dry Needling Video-Tutorials als Hilfsmittel. Zusätzlich werden Simultanvideoprojektionen gemacht und / oder die Techniken in Klein- oder Zweiergruppen vorgezeigt.



Es sind genügend Seife, Einweg-Papierhandtücher, Händedesinfektionsmittel und Flächendesinfektionsmittel vorhanden.



Die Teilnehmer sollen ihre eigenen Tücher mitbringen um Ihre Behandlungsliege abdecken zu können. Das Tuch muss einmal pro Tag gewechselt werden.



Es sind genügend geschlossene und mit einem Fusspedal zu öffnende Abfalleimer vorhanden.



Der Kursraum sowie die sanitären Anlagen werden regelmässig gereinigt.

Der Kursraum wird regelmässig gelüftet oder ist mit einem Belüftungssystem ausgestattet.



Bitte bleiben Sie zu Hause, wenn Sie sich krank fühlen, Husten oder Fieber haben oder wenn Sie in den zwei Wochen vor dem Kursbeginn Kontakt mit einer COVID 19 positiven Person hatten.

Wir bitten alle Teilnehmer sich an vorliegendes Schutzkonzept zu halten und appellieren gleichzeitig an die Eigenverantwortung jedes Einzelnen.